

Ausschuss des Vorstandes für Weiterbildungs- und Widerspruchsfragen

Mitglieder

- » Dr. Gerald Qitterer, Präsident, Eggenfelden (Vorsitzender)
- » Dr. Karl Breu, Polling
- » Dr. Andreas Botzlar, 1. Vizepräsident, Murnau
- » Dr. Florian Gerheuser, Augsburg
- » Dr. Marlene Lessel, 2. Vizepräsidentin, Kaufbeuren
- » Dr. Christian Potrawa, Würzburg

Tätigkeitsschwerpunkte

Der Ausschuss befasst sich mit Widersprüchen zu Verwaltungsentscheidungen der Bayerischen Landesärztekammer. Die Sitzungen finden in der Regel monatlich in hybrider Form (Präsenz/Online) statt. Im Berichtszeitraum fanden neun Sitzungen statt.

Entscheidungen zu Widersprüchen

| Bescheide im Bereich | Fälle insgesamt | als unbegründet zurückgewiesen | stattgegeben | weitere Maßnahmen |
|----------------------|-----------------|--------------------------------|-------------------------------|---|
| Befugnisse | 7 (20 %) | 1 | 4 vollständig, 2 teilweise | eine Befugnis wegen persönlicher Eignung widerrufen |
| Anerkennungen | 17 (49 %) | 15 | 0 | 2 als nicht statthaft / unzulässig zurückgewiesen |
| Prüfungen | 11 (31 %) | 8 | 3 teilweise | |

Weitere Aktivitäten

Fachberater und Fachprüfer: Erstellung von Vorschlägen für die laufende Amtsperiode basierend auf den Kriterien des Vorstands.

Umfrage zum Fachkräftemangel: Empfehlung der Durchführung einer Online-Umfrage unter Weiterbildern verschiedener Fachrichtungen, die im Fokus der Unterversorgung stehen. Initiiert wurde die Umfrage auf gemeinschaftlichen Wunsch von Kassenärztlicher Vereinigung Bayerns, Bayerischer Krankenhausgesellschaft und dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention. Die Ergebnisse der Durchführung stehen derzeit noch aus.

Train-the-Trainer-Seminare: Diskussion über die Forderung des 128. Deutschen Ärztetags 2024 zur verpflichtenden Teilnahme von Weiterbildungsbefugten an ttt-Seminaren. Umsetzung ist schrittweise geplant, zunächst für neue Befugte und Interessierte.

(Muster-)Weiterbildungsordnung: Beratung zu den geplanten Änderungen auf Bundesebene, insbesondere zu Zusatz-Weiterbildungen, die zukünftig in die Kategorien C1 bis C3 unterteilt werden. Vorschläge zur besseren Integration von Kompetenzen in Facharzt-Weiterbildungen wurden erörtert.

Bescheinigungen für ausländische Tätigkeiten: Diskussion über die Vereinbarkeit der Ausstellung von Bescheinigungen zur ärztlichen Einstufung gemäß Tarifvertrag mit dem Heilberufe-Kammergesetz (HKaG).

Zusatz-Weiterbildung Krankenhaushygiene: Erste Erörterung zur Frage, ob die ZWB auch in Bayern eingeführt werden sollte.